

# gemischt

## Zeitgeschichte Aargau 1950 bis 2000

14. November bis 3. Juli 2022,  
Stadtmuseum Aarau

Der Aargau als Spiegel der Schweiz – Entdecken Sie mit Ihrer Klasse die jüngste Geschichte des Kantons als Fotoausstellung «Zeitgeschichte Aargau 1950 bis 2000. Bilderkosmos eines halben Jahrhunderts» aus dem Ringier Bildarchiv. In 25 Episoden bilden Pressefotografien eine vielschichtige Reflexion ausgewählter Ereignisse der (Aargauer) Zeitgeschichte ab und eröffnen die Diskussion über die Vergangenheit und deren Bedeutung für die Gegenwart. Die Schulangebote (ab 5. Klasse bis Sek II) wurden in Zusammenarbeit mit der PH FHNW

entwickelt und knüpfen an den Lehrplan 21 an. Einführungen für Lehrpersonen Di, 16./Do, 25. November, 17.30 bis 19 Uhr. Anmeldung (bis 14. November) an: [museum@aarau.ch](mailto:museum@aarau.ch)

Führungen, Workshops und Unterrichtsmaterialien: [stadtmuseum.ch/zgaschulen](http://stadtmuseum.ch/zgaschulen)

## onlyOriginal

Vermittlungsangebot zu Fälschungen und Piraterie

onlyOriginal ist ein Vermittlungsangebot für Jugendliche und junge Erwachsene zum Thema «Fälschung und Piraterie». Das Angebot eignet sich speziell für den Unterricht im Zyklus 3 und auf der Sekundarstufe II. Die Lernenden entdecken selbst-

gesteuert in interaktiven Beiträgen die Hintergründe zu dieser wichtigen Thematik: Was wird alles gefälscht und illegal kopiert? Wer steckt dahinter? Was sind die Auswirkungen? Was kann ich dagegen unternehmen? Das Vermittlungsangebot kann für eine eigenständige Unterrichtssequenz zum Thema «Fälschung und Piraterie» eingesetzt werden oder auch, um in verwandte Themen aus dem Lehrplan einzusteigen oder um diese zu vertiefen. Die Beiträge eignen sich zum selbstständigen Erarbeiten durch die Lernenden. Pro Beitrag müssen Schülerinnen und Schüler fünf bis zehn Minuten einsetzen.

Weitere Informationen und Lehrplanbezüge unter «Unterricht» auf [www.onlyoriginal.ch](http://www.onlyoriginal.ch).

Foto: unbekannt © SIAAG/RBA



Im April 1975 ziehen Besetzerinnen und Besetzer auf das Gelände des geplanten Kernkraftwerks Kaiseraugst und wehren sich gegen den AKW-Bau.